

1. Vorbereitungsspiel auf die Saison 2015/16

SV 90 Jöhstadt - TSV Brünlos 6 : 2 (0:1)

Aufgebot Brünlos: Günther (ab 46. Drechsel) –
Toma (ab 46. Blume), J. Fechtner, Wolle, Winter (ab 32. Horvath) -
M. Kunze, K. Fechtner, Ludwigkeit, Weber – Müller, Groß

Schiedsrichter: Winckler (Sehmatal) Zuschauer: 40

Torfolge: **0:1 K. Fechtner (40.)**; 1:1 Hofmann (46.), 2:1 Mauersberger (52.),
3:1, 4:1 Hofmann (54./56.), **4:2 K. Fechtner (59.)**, 5:2 A. Ullmann (63.),
6:2 Hofmann (73.)

Auf der wunderschön gelegenen Sportanlage in Jöhstadt (lediglich dem Rasen hätte man vorher noch einen feschen Fasson-Schnitt verpassen können) veranstaltete der TSV Brünlos für die gegnerische Elf und deren zahlreich erschienen Zuschauer einen „Tag der offenen Baustelle“.

Schon die Anfangsminuten der Darbietung offenbarten, dass in Sachen „Stellungsspiel, Laufwege und taktisches Verhalten“ zwischen Theorie und (Spiel-)Praxis einiges im Argen lag. Hier stehen bis zum Punktspielauftakt also noch einige größere Reparaturen und der abschließende Feinschliff an. Aber für derartige Erkenntnisse wurden schließlich auch die Vorbereitungsspiele einst „erfunden“.

Zur Ehrenrettung sei noch erwähnt, dass wegen Urlaub und Verletzung einige Stammkräfte fehlten. Dafür debütierte mit Richard Weber aus Jahnsdorf ein Neuzugang des TSV. Obwohl er selbst mit einer sehr soliden Leistung zu überzeugen wusste, hatte er sich sein erstes Auflaufen im Brünloser Trikot garantiert anders vorgestellt.

Die erste Halbzeit gehörte fast ausschließlich den Gastgebern. Mit einfachsten Mitteln schafften diese es immer wieder, sich bis in Brünloser Tornähe durchzuspielen. Zum Glück für die Gäste bewegten sich deren zahlreichen Abschlüsse aber im Bereich zwischen ausgesprochenem Pech und totaler Katastrophe. Einige gute Möglichkeiten vereitelte mit Bravour auch Daniel Günther im Brünloser Tor, der nach seiner über 1-jährigen, schöpferischen Pause nichts verlernt zu haben scheint.

Mit der einzigen gelungenen Aktion, bei der Neu-Kapitän Kevin Fechtner nach einer schönen Dublette mit Eric Groß unvermittelt abzog und zum 0:1 traf, wurde der Spielverlauf kurz vor der Pause auf den Kopf gestellt.

Mit dem Wiederbeginn machten dann die für ihre Heimstärke bekannten Gastgeber „Nägel mit Köpfen“. Nicht nur, dass sie mit dem ersten Angriff den Ausgleich erzielten, sie zogen auch binnen weniger Minuten auf 4:1 davon. Dies zum Teil mit tatkräftiger Unterstützung der Gäste in Form eines haarsträubenden Fehlspiels bzw. sehr grober Stellungsfehler. Durch das (vornehm ausgedrückt) eher halbherzige Defensiv-Verhalten des gesamten Teams wurde der Gemütszustand des Trainer-Duos im Spielverlauf und speziell in dieser Phase auf eine harte Probe gestellt.

Mit einem optimal getroffenen Hinterhaltsschuss konnte Kevin Fechtner nach knapp einer Stunde nochmals für etwas Ergebniskosmetik sorgen.

Nach zwei weiteren Gegentreffern war für die Brünloser Kicker und ihrem rundherum verkorksten Saison-Auftakt der pünktliche Schlusspfiff des Schiedsrichters eine echte Erlösung.